

Alles ist der Rede wert

*Worte %um neuen Tag von
Kurt Guggenheim*

Verlag Huber Frauenfeld

Inhalt

Vorwort	7
Sich selbst finden.....	9
Das Angenehme und das Nütliche	11
Thema Schweiz	14
Geissein des Alltags	17
Das Wunder.	19
Der Kontrolleur.	21
Was heisst «helfen»?	23
Glück und Unglück sind unberechenbar.	25
Was mein einst war	27
Zufall?	29
Das Vorurteil	31
Sich selber sein.	33
Die Burgunderbeute.	35
Geld und Geist	37
Langeweile - lange Weile.	40
Egoismus bringt nicht Glück.	43
Betreuer und Betreute bilden ein Team.	45
Was heisst Erfolg?	47
Provisorium Gegenwart?	49
Mittel gegen Missmut	51
Weltoffenheit	53
Mit dem Neid Schluss machen.	55
Geist ist kein geographischer Begriff	58
Nichtstun ist ernst zu nehmen.	60

Das ewige Vergleichen	62
Rechnen ist nicht die Hauptsache.	64
Es gibt nichts Besseres als das Gute.	66
Nicht die Feinde, die Freunde tun uns weh.	68
Aufschlussreiche Abneigung	70
Schlaueit verdirbt das Leben.	72
Schreibtherapie.	74
«Gott würfelt nicht».	76
Umgang mit der Angst.	78
Freude ist nicht käuflich.	81
Würde im Ungemach.	83
Zivile Trägheit.	85
Wer lügt ist unfrei.	87
Demokratische Kultur.	89
Gerechtigkeit	91
Leihgabe Leben.	93
Im Spiegel	95
Über den Hass.	97
Eine Postscheckzahlung ersetzt kein Geschenk	99
Die Schweiz, Provinz?.	101
Das Leben, ein Zufall?.	103